

Emmauskirche

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE KASSEL-BRASSELSBERG



MÄRZ – JULI

FRÜHJAHR 2025

Inhaltsverzeichnis

•	Angesprochen	3
•	Abschied – und Willkommen?	4
•	Rückblick	5-6
•	Aktuell	7-9
•	Kirchenmusik	10-11
•	Kinder, Jugend und Familien	12
•	Amtshandlungen	12-13
•	Offene Gemeinde	13
•	Gottesdienstplan	14-15
•	Anschriften/Impressum	16



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Angesprochen

Foto: EKKW

Liebe Leserinnen und Leser,

waren Sie schon mal in einem Schmetterlingspark? Ich wusste lange gar nicht, dass es so etwas in unserer Region überhaupt gibt. Aber es gibt doch einen im südnie-sächsischen Uslar. In einer Halle ist dort eine Tropen-landschaft im Kleinen angelegt, die mit entsprechenden Pflanzen, einem kleinen See und schwülwarmen Tempe-raturen ein ideales Biotop für tropische Schmetterlinge, aber auch kleine Vogelarten oder Frösche, bietet. Und die Schmetterlinge sind oft viel größer und vor allem far-benprächtiger als unsere einheimischen Arten.



Ein besonderer Schmetterling ist dort der Himmelsfalter aus der Familie der Edelfalter, der sich im wahrsten Sinne des Wortes von zwei sehr ver-schiedenen Seiten zeigt. Wie viele Schmetterlinge hält er seine Flügel meist geschlossen, wenn er irgendwo auf einem Blatt sitzt und ruht. Dann ist die hellbraune bis mittelbraune Unterseite mit ihren auffallenden und augenartigen Verzierungen zu sehen. Klappt er seine Flügel aber auseinander, so dass man die gesamte Oberseite sieht, zeigt er sich strahlend himmelblau wie auf unserem Titelfoto, das ich mit einer glücklichen Moment-aufnahme machen konnte. Leider habe ich nicht erfahren, was es mit seinen auffallend zerfledderten Flügelrändern auf sich hat. Er wirkte davon aber nicht beeinträchtigt in seinem Flug.

Mit den verschiedenen Stadien seiner Entwicklung ist jeder Schmetterling ein wahrer Verwandlungskünstler. Zunächst legt er Eier ab, aus denen Raupen schlüpfen. Und die fressen sich die nötige Energie für ihre Verwandlung zum neuen Schmetterling an, bevor sie im Stadium der Verpuppung erstarren, um dann die Flügel zu entfalten und als neuge-borener Schmetterling ins Leben zu fliegen. So wundert es nicht, dass der Schmetterling auch im christlichen Glauben ein ganz altes Symbol für die Auferstehung von den Toten ist. Wie die Raupe nach der Zeit ihrer Verpuppung zum neuen Schmetterling wird, wird auch der Mensch in verwandelter Gestalt und neuer Freiheit ins ewige Leben auferstehen.

Alles Gute für ein gesegnetes und lebensfrohes Osterfest

Ihr Pfarrer Frank Bolz



Abschied – und Willkommen?

Gewöhnlich wird in dieser Rubrik „Jemand“ oder „Etwas“ vorgestellt, der, die oder das neu in unserer Gemeinde ist. Das waren zum Beispiel die beiden Vikare Hendrik Hoenen und Christian Hoenemann, die wir in den letzten Jahren hatten, oder das neue Messingkreuz samt den beiden Kerzenständern, die seit geraumer Zeit den Altar unserer Kirche schmücken. Doch in diesem Gemeindebrief ist das anders, weil es im Frühjahr einen Abschied gibt. Ich gehe nämlich mit erreichter Altersgrenze zum 1. Mai in den Ruhestand.

So bin ich zunehmend dabei mich von Ihnen, der Emmauskirche und meinem Dienst im Pfarramt hier zu verabschieden. Siebeneinhalb Jahre gemeinsames Leben und Wirken mit Ihnen gehen zu Ende. Das sagt sich leichter, als es ist. Denn ich bin sehr gern Pfarrer dieser Gemeinde gewesen. Und ich schaue sehr dankbar auf ein wertschätzendes Miteinander in vielen Begegnungen zurück – beim Feiern vieler Gottesdienste genauso wie in manch einem vertrauensvollen Gespräch zu einer Trauung, Taufe oder Trauerfeier. Dies und noch einiges mehr werde ich in herzlicher Verbundenheit in Erinnerung behalten.

Zugleich beschließe ich damit auch meinen gesamten persönlichen Berufsweg als Pfarrer in verschiedenen Handlungsfeldern. Und bei aller damit auch verbundenen Vorfreude auf die neugeschenkte Zeit und die Möglichkeiten sie zu füllen will dieser Schritt erst einmal gegangen sein.

Zu meinem Abschied wäre nun auch das Willkommen einer Nachfolgerin oder eines Nachfolgers im Pfarramt an der Emmauskirche schön. Diese Neubesetzung ist auch fest vorgesehen. Doch wer das sein wird, steht zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht fest.



So liegt hier auch das letzte Wort bei mir, mit dem ich für die sehr erfüllte Zeit von Herzen „DANKE!!!“ sage und der Gemeinde für die kommenden Jahre samt den darin zu bewältigenden Änderungen des begonnenen Reformprozesses der Evangelischen Kirche in Kassel alles Gute und Gottes Segen wünsche –

mit herzlicher Einladung zu meinem Abschiedsgottesdienst am Sonntag, 27. April, 16.00 Uhr, in der Emmauskirche

Rückblick – Bilderbogen

Bilder der letzten Jahre aus dem Gemeindearchiv





Rückblick

Aktuell

Weltgebetstag von den Cook-Inseln (Pazifik)

Freitag, 7. März, 18.00 Uhr, Christuskirche Wilhelmshöhe

Der von Frauen der Cook-Inseln vorbereitete Weltgebetstag steht dieses Jahr unter dem Thema „Wunderbar geschaffen“. Im Gottesdienst um 18.00 Uhr bekommen Sie auch Einblick in Leben und Glauben der Menschen dort. Und beim anschließenden Zusammensein können Sie Speisen nach einheimischen Rezepten probieren.



Rezepte von den Cook-Inseln zum Selberkochen:

Ingwer Kuchen aus Vanuatu (Rezept für 1 Blech)

Zutaten: 200 g Butter, 330 g Zuckerrübensirup, 400 g brauner Zucker, 500 g Mehl, 1 EL Backpulver, 1 Msp. Natron, 1 TL Zimt, ½ TL Salz, 3-4 EL geriebener Ingwer, 1 EL geriebene Zitronenschale, 200 ml warme Milch
2 Beutel Schlagcremepulver, 400 ml Kokosmilch

Zubereitung: Mehl mit Backpulver, Natron, Zimt, Salz, Ingwer und Zitronenschale vermischen. Die Butter- Zuckermischung dazugeben und gut verrühren. Nach und nach die warme Milch unterrühren. Den Teig auf ein hohes Backblech geben und bei 180 Grad ca. 40min backen.

Schlagcremepulver mit der Kokosmilch aufschlagen und auf dem abgekühlten Kuchen verteilen.

Dessert

Banana Poke

- 3 Tassen zerdrückte Bananen
- 1 ½ Tassen Maniokmehl
- ½ Tasse Kokosnuss Creme
- 1 EL Maismehl
- ¾ Tasse Wasser

Die zerdrückten Bananen in einen Topf geben und bei mittlerer Hitze erwärmen, damit eine dicke Paste entsteht

und die Bananen ihre Farbe verändern. Vom Herd nehmen und abkühlen lassen. Wenn die Masse abgekühlt ist, das Maniokmehl gut einrühren. Es soll eine geschmeidige Creme ohne Klümpchen entstehen.

Die Creme in eine gefettete Brotbackform oder Kastenform füllen. Mit Alufolie abdecken und im Backofen bei 150 Grad 2 Stunden backen. Es soll eine

glatte Haut auf der Oberfläche vorhanden sein. Die Folie abnehmen und die Banana Poke in der Form abkühlen lassen. Aus der Form lösen und in Würfel schneiden.

In der Zwischenzeit eine Sauce aus Kokosnuss Creme, Wasser und dem Maismehl kochen.

Die Banana Poke mit der Kokosnuss Sauce servieren.





Aktuell

Besondere Gottesdienste von Ostern bis Pfingsten

Feier der Osternacht mit Taufgedenken und Abendmahl (20. April, 05.00 Uhr)

Am 1. Ostertag laden wir auch dieses Jahr zur Feier der Osternacht in die Emmauskirche sein. Darin begleitet der liturgische Lobgesang die Ausbreitung des Christuslichtes von der Osterkerze in der Kirche. Im weiteren Verlauf wird an die eigene Taufe erinnert und wir feiern miteinander das Abendmahl. Anschließend sind Sie herzlich eingeladen zum Osterfrühstück im großen Gemeindesaal.

Osterbild von Ursula Ruffert

Foto: Ruffert

Ostergottesdienst in der Emmauskirche (20. April, 11.00 Uhr)

Am hellen Vormittag laden wir zum festlichen Ostergottesdienst mit Begleitung durch die Bläsergruppe ein. In diesem Gottesdienst werden auch drei Kinder getauft. Anschließend dürfen vornehmlich die Kinder die im Pfarrgarten versteckten Ostereier suchen.

Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Frank Bolz (27. April 16.00 Uhr)

Ökumenischer Himmelfahrtsgottesdienst im Bergpark (29. Mai, 11.00 Uhr)

Zur gemeinsamen Feier von Christi Himmelfahrt laden ev. und kath. Gemeinden wieder in den Bergpark Wilhelmshöhe ein. Gehalten wird der Gottesdienst von Pfarrer Jan-Daniel Setzer (Christuskirche) und Pfarrer Mario Kawollek (Fatimakirche).

Pfingstgottesdienst mit Abendmahl am Pfingstsonntag (8. Juni, 11.00 Uhr)

Monatliche Veranstaltungen

Café Emmaus

Gute Gespräche zu Kaffee und Kuchen erwarten Sie am Mittwoch, 12. März, 9. April, 14. Mai und 11. Juni jeweils 15.00 – 16.30 Uhr. Wir freuen uns auf Sie!

Filmabend

Das Büchereiteam lädt zum Filmabend ein. Freitag, 14. März, 9. Mai und 13. Juni jeweils um 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Kleiner Saal (Simone Pfafferodt, Tel. 40 63 00)

Vorleseabend

Freitag, 28. März, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus, Kleiner Saal

Es ist wieder so weit: Kirchenvorstandswahl am 26.10.2025



In diesem Jahr steht unserer Gemeinde eine weitere Veränderung bevor, denn es gilt auch, einen neuen Kirchenvorstand zu wählen. Nach dem Motto „Zeichen setzen“ finden in der gesamten Landeskirche am Sonntag, 26.10.2025, Kirchenvorstandswahlen statt. Gewählt werden können alle Mitglieder unserer Kirchengemeinde ab 18 Jahre ohne Altersbeschränkung.

Können Sie sich vorstellen,

- dem nächsten Kirchenvorstand anzugehören?
- unsere Kirchengemeinde in den nächsten 6 Jahren mit Ihrem Engagement und gemeinsam mit unserem neuen Pfarrer/unserer neuen Pfarrerin zu leiten?
- unser Gemeindeleben und die Zukunft unserer Kirchengemeinde aktiv zu gestalten?

Willkommen sind alle, die mit Ideen und Initiativen unser Gemeindeleben bereichern, die mitdenken und mitarbeiten wollen. Besonders freuen wir uns über jüngere Kandidat:innen, die Gedanken aus ihrer Lebenswirklichkeit in unser Gemeindeleben hineintragen.

Wenn Sie Interesse haben und von der Kirchenvorstandsarbeit und den Erfahrungen im Kirchenvorstand hören wollen, dann wenden Sie sich gerne an die jetzigen Mitglieder im Kirchenvorstand (vgl. Homepage unter www.kirche-brasselsberg.de, Emmaus, Adresse/Kontakt), fragen bei Frau Simone Pfafferodt im Gemeindebüro (Tel.: 40 74 72) nach oder schreiben eine E-Mail an Kirchengemeinde.kassel-brasselsberg@ekkw.de.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihre Fragen!

Gisa Voßeler-König für den Kirchenvorstand

Aktuellere Information zeitnah über www.kirche-brasselsberg.de und in den Schaukästen

Kirchenmusik

Sonntag, 16. März, 19.00 Uhr - Emmauskirche: Winterreise - Liederzyklus und Lesungen

Unsere Kirchengemeinde lädt am 16. März um 19 Uhr zu einem besonderen Kammerkonzert in die Emmauskirche ein (Eintritt 15€, für Studierende ermäßigt) musikalisch gestaltet von dem Bariton Cozmin Sime und der Pianistin Vera Weht. Zum Vortrag gelangt der außerordentlich berührende Liederzyklus „Winterreise“ von Franz Schubert nach Texten von Wilhelm Müller, der in 24 Liedern den Wander- bzw. Lebensweg eines Menschen und die verschiedensten Stimmungen von subtilen Zwischentönen bis hin zu tiefer Emotion, von Euphorie bis hin zu existentiellern Schmerz durchschreitet und zum Ende hin mehr und mehr der Resignation, der Vereinsamung und dem Ermatten der seelischen Empfindung künstlerischen Ausdruck verleiht.

Die Stationen dieser musikalischen Wanderung werden verschränkt mit Lesungen aus „Deutsche Winterreise“ von Stefan Weiller, ausgewählt und gelesen von Petra Bettermann. Der Autor hat zwischen 2008 und 2020 in über 30 deutschen Städten obdachlose und sozial ausgegrenzte Menschen aufgesucht und ihre Gedanken, Gefühle und Geschichten in kurze Texte gefasst.

Karfreitag, 18. April, 11.00 Uhr - Emmauskirche „Stabat mater“ von Pergolesi im Gottesdienst

Im Rahmen des Gottesdienstes in der Emmauskirche am Karfreitag um 11 Uhr, gehalten von unserem emeritierten Bischof Prof. Dr. Martin Hein, erklingt das von vielen Menschen innig geliebte „Stabat mater“ von Gianbattista Pergolesi, musiziert von der hiesigen Sopran-Solistin Martje Grandis, der aus Leipzig kommenden Altistin Anna Michelsen finnischen Herkunft, einem Streichquartett und unserem Kantor am Orgelpositiv. Dem Werk liegt die lateinische Sequenzdichtung des Jacopone da Todi zugrunde, welche sich in die Schmerzen der Maria unter dem Kreuz angesichts des Leidens und Sterbens ihres Sohnes spirituell hineinversenkt.

Die Komposition ist ein tief empfundenes Meisterwerk im Übergang von der Affektdarstellung des Barock zur ziselierten Tonsprache der frühklassischen Empfindsamkeit - und damit seinerzeit so neuartig und singulär, dass J. S. Bach das Werk genauestens studierte und sich durch eine Umarbeitung zu eigen machte. Bis heute berührt es uns durch seine besondere Melodik und das intensive Mitempfinden der Passion Jesu Christi.

Sonntag, 4. Mai, 19.30 Uhr - Emmauskirche: Sonatenabend – Violine & Klavier

Der erste Konzertabend mit dem Kasseler Konzertmeister Razvan Hamza und der in unserem Stadtteil wohnhaften Konzertpianistin Vera Weht im letzten Frühjahr in der hervorragenden Kammermusik-Akustik der Emmauskirche geriet zu einer so faszinierenden Sternstunde nuancierter künstlerischer Entfaltung, dass unser Kantor dem Duo auch in diesem Frühjahr die Türen wieder weit aufgemacht hat für ein weiteres Konzert am Abend des ersten Sonntags im Mai um 19.30 Uhr. Ein Hauptwerk des Programms steht bereits fest, nämlich eine der Violinsonaten von Gabriel Fauré; zur weiteren Werkfolge beachten Sie bitte zu gegebener Zeit die Plakate und Ankündigungen! Der Eintritt beträgt 15 Euro (für Studierende 10 Euro).

Sonntag, 18. Mai, 11.00 Uhr - Emmauskirche: Schubert-Messe im Gottesdienst

Am sog. Kantate-Sonntag singt die Kantorei im Rahmen eines musikalischen Gottesdienstes die Messe Nr. 2 G-Dur von Franz Schubert im Zusammenwirken mit einem ca. 12köpfigen Strei-

cherensemble. Das ganz im Stil der Wiener Klassik gehaltene Werk verbindet berührenden Chorausdruck, edle Harmonien und eine bewegt ausgezierte Instrumentalpartitur zu einem kostbaren Meisterwerk. Unsere Kantoren Uta-Verena und Stephan Herrmann wollen mit dieser klangvollen Vertonung der liturgischen Messtexte nach langer Zeit einmal wieder an die an ihrem Studienort Wien erlebte Kirchenmusikpraxis anknüpfen und für unsere Gottesdienste gewinnen. Die Komposition erklingt dann noch ein zweites Mal im musikalischen Abendgottesdienst der Christuskirche am darauffolgenden Sonntag um 18 Uhr.

Samstag, 24. Mai, 19.30 Uhr - Christuskirche

Duo „La Vigna“ - Blockflöten und Theorbe

Am Samstag, 24. Mai, empfängt die Christuskirche in einem Gastkonzert um 19.30 Uhr das kleine, feine Barockensemble „La Vigna“, bestehend aus Theresia Stahl (Blockflöten) und Christian Stahl (Theorbe, Barocklaute). Das Duo bietet - klar und schlank im Klang sowie elegant im Zusammenspiel - seinem Publikum spannungsgeladene Interpretationen der affektreichen Musik vom Frühbarock bis zum sog. empfindsamen Stil. Die Darstellung stilisierter Leidenschaften und seelischer Empfindung von Bewunderung, Liebe, Hass, Verlangen, Freude und Trauer ist ein zentrales Thema der geistlichen und weltlichen Musik dieser Epoche, hier dargeboten in der selten zu hörenden Farbmischung von verschiedenen Blockflöten und der Theorbe, dem größten Instrument der Lautenfamilie mit ihrem besonders klangvollen Timbre. Der Eintritt beträgt 15 Euro (für Studierende 10 Euro).

Samstag, 28. Juni, voraussichtlich 19.00 Uhr: Bläserserenade zum Gemeindefest

Trotz der Unwägbarkeiten rund um die Neubesetzung unserer Pfarrstelle wagen wir heute schon einen planerischen Ausblick auf unser diesjähriges Gemeindefest, dass am letzten Wochenende vor den Sommerschulferien stattfinden und auch wieder mit einem Serenadenkonzert am Samstag-Vorabend eröffnet werden soll, in diesem Jahr einmal wieder gestaltet von demjenigen unserer zahlreichen Ensembles, das für eine Serenade geradezu prädestiniert ist: von unserem Bläserkreis mit 5 Trompeten, 2 Hörnern, 3 Posaunen und Tuba unter der Leitung unseres Kantors. Das klangvolle Ensemble wartet mit schwungvoller Musik auf: mit festlichen Intraden im Renaissance-Stil, Charakterstücken der Barockzeit, heiterer Serenadenmusik der Klassik und einem bunten Potpourri populärer Melodien.

Sonntag, 29. Juni, nachmittags: Kindermusical „Die chinesische Nachtigall“

Am Nachmittag des mit dem o.g. Vorbehalt geplanten Gemeindefestes zeigt unsere über 30köpfige Chorgruppe der jüngeren Kinder ihr diesjähriges großes Musical. Diesmal ist es ein Singspiel aus der Feder unseres Kantors Stephan Herrmann nach dem bekannten Märchen „Die chinesische Nachtigall“ von Hans-Christian Andersen. Es ist im Vergleich mit den heute gängigen Pop-Kindermusicals eher ein Stück der leiseren Töne und zarten Empfindungen und - wie wir von einer ersten Aufführung vor vielen Jahren wissen - für Jung und Alt gleichermaßen berührend. Lassen Sie sich verzaubern durch die seidig schimmernden Kostüme am Hof des Kaisers von China, wie immer liebevoll vorbereitet von Uta-Verena Kröhn-Herrmann, durch ein farbenfrohes Bühnenbild der Grafikerin Katrin Putz-Oelemann, durch den betörenden Gesang der Nachtigall und vieler Kinderstimmen, durch eine faszinierende Traumwelt und durch eine Märchengeschichte, die zu Herzen geht.

Kinder, Jugend und Familien



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Herzliche Einladung:

Familiengottesdienst zum Gemeindefest

Sonntag, 28. Juni, 11.00 Uhr, Emmauskirche

Krabbelgruppe für Kinder ab ca. 6 Monaten

Mittwochs, 9.45 Uhr im Gemeindehaus, Jugendraum im Untergeschoss. Kontakt: Anna Fresenius, Tel. 0151/56002686

Kinder- und Jugend-Bücherei

Freitags, 16.00 - 17.30 Uhr (außer Schulferien)

Kinderchöre und Jugendchor

Nähere Informationen bei Kantor KMD Stephan Herrmann, Tel. 400 13 11

Angebote der Evangelischen Jugend Kassel:

7. - 11. April 2025
Kinder von 8-13 Jahren

Kindermusical-Freizeit

Spannende Geschichte, Singen, Tanzen, Theater und mehr!

Leitung: Christoph Blau, Jasmin Landkron + Team
Kosten: 250 € (inkl. Verpflegung, Übernachtung, Material - Versicherung!)
weitere Informationen: 0179-2384212

Kirchbergshof, Heringshausen, Kirchberg 5, 34414 Wächburg
Evangelische Jugend Kassel

JULEICA KOMPAKTI
Der Jugendleiterkurs in den Osterferien
14. April - 18. April 2025 (Zweite Osterferienwoche)
und 9.-11. Mai 2025 (Wochenende)

Du möchtest gerne Teamer mit anerkannter Jugendleiterkarte werden? Für einen Kurs unter der Woche hastest du keine Zeit?
Kein Problem - wir bieten die kompakte Variante!
Inklusive Erste Hilfe Kurs!
Kosten: 50 Euro*
Melde dich gerne für weitere Infos!

Für alle ab 16 Jahre

IN DER CROSS JUGENDKULTURKIRCHE
Fragen & Anmeldung:
jasmin.landkron@ekkw.de
mobil: 01590 24 12 517
*Ermäßigung auf Anfrage möglich

SCAN HERE

Kanutour
AUF DER WERRA

29.5.-1.6.25
(über Himmelfahrt)

Anmeldeschluss: 11. Mai
Kosten: 90 Euro*

Infos und Anmeldung:
jasmin.landkron@ekkw.de
0159 02 41 25 17
*Ermäßigung auf Anfrage möglich

Von Altersbursche
bis
Hann. Münden

Das Gruppenkloster mit
Selbstverpflegung und
Übernachtung auf
Campingplatz!

SCAN HERE



Amtshandlungen

Am Sonntag, 4. Mai 2025, wollen sich konfirmieren lassen:

Sophia Gerlach / Anne Glebe / Greta Gösel / Mathilda Lay / Lena Luigs / Emmi Lou Martin / Louis Meister / Emily Ring / Anna Sturm / Emilia Ullmann / Jara Weidner

„Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.“ (Psalm 139, Vers 14)

Kirchlich bestattet wurden:

Markus Nordmeier (47 Jahre) / Dr. Michael Zärbán (86 Jahre) / Karoline Henze geb. Grönder (96 Jahre) / Heinrich Schmoll (97 Jahre) / Erika Walter geb. Langefeld (82 Jahre) / Gerhard Brumund (80 Jahre) / Ursula Gallenkamp geb. Schmidt-Brücken (97 Jahre)

„Bleibe bei uns; denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneigt.“ (Lukas 24,29b)



Abschied - Nachruf für Dr. Michael Zärban

Am 20. November 2024 verstarb Dr. Michael Zärban im Alter von 86 Jahren. Er prägte von 1977 bis 1995 im Kirchenvorstand und zuletzt 12 Jahre als dessen Vorsitzender die Gemeinde. Die Kirchenmusik war ihm dabei eine Herzenssache. Mit der Neubesetzung der Kantorenstelle und Fertigstellung des Gemeindehauses wurden die besten Voraussetzungen für das Musizieren von Jung und Alt gegeben. Neben der vielfältigen Gemeindegarbeit aber war die Feier des Gottesdienstes sein Hauptanliegen. Bis zu seinem Tod verantwortete er die Mitwirkung der Ehrenamtlichen im Lesedienst. Wir verdanken ihm außerordentlich viel und verabschieden uns mit den Worten aus Psalm 36, die ihm seine Familie mit auf den Weg in die neue Welt gegeben hat: „Herr, deine Güte reicht, soweit der Himmel ist, und deine Wahrheit, soweit die Wolken gehen.“

Bernd-Günter Ullrich, Kirchenältester



Foto: Archiv

Offene Gemeinde

Angebote (Infos zur Teilnahme bei den Verantwortlichen)

Besuchsdienst an der Emmauskirche (Annette Heckmann, Tel. 31 28 52)

Okis Handarbeitsstübchen (Heike Godt, Tel. 400 23 93)

„Grips“ – Kompetent im Alter, Gymnastik und Walken am Brasselsberg
(Gudula Körner, Tel. 40 11 39)

Tanzen im Jahreskreis (Gudrun Blümel-Büff, Tel. 49 11 034)

Literaturgesprächskreis des Dt. Ev. Frauenbundes (Brigitte Noll, Tel. 38 62 4)

Wandern

1. Samstag im Monat vormittags, Treffpunkt: Fußgängerbrücke. Genauer Zeitpunkt und Ziel werden jeweils gesondert festgelegt. (Nähere Informationen bei H. u. K. Biedermann, Tel. 40 38 30)

Computerstammtisch für Mac

Montags, 14-tägig im Gemeindehaus, Jugendraum im Untergeschoss.
Vorherige Anmeldung bitte bei Frau Speh-Rothaug, Tel. 400 25 12

Weitere Informationen zeitnah über www.kirche-brasselsberg.de und in den Schaukästen.



Gottesdienste

MÄRZ – JULI 2025

7. März Weltgebetstag	18	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in Wilhelmshöhe und Brasselsberg nach Liturgie von Christinnen der Cook-Inseln im Pazifik. Ort: Christuskirche in Wilhelmshöhe	WGT-Team
9. März Invokavit	10	Gottesdienst	Pfarrerin Trömper
16. März Reminiscere	10	Gottesdienst	Pfarrer Bolz
23. März Okuli	10	Gottesdienst	Bischof em. Dr. Hein
30. März Lätare	10	Gottesdienst	Lektorin Hoeft
6. April Judika	10 14	Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Wilhelmshöhe mit Prälat Burkhard zur Nieden: 10 Uhr in der Christuskirche und 14 Uhr in der Schlosskapelle	Prälat zur Nieden
13. April Palmarum	10	Gottesdienst	Pfarrer i.R. Klüppel
17. April Gründonnerstag	19	Gottesdienst mit Abendmahl und Erinnerung an seine Einsetzung	Pfarrer Bolz
18. April Karfreitag	11	Gottesdienst zum Gedenken an die Kreuzigung Jesu mit Aufführung des Stabat Mater von Gianbattista Pergolesi (mit Cozmin Sime/Bariton und Vera Weth/Piano)	Bischof em. Dr. Hein
20. April Ostersonntag	5 11*	Feier der Osternacht mit liturgischem Lobgesang, Taferinnerung und Abendmahl Festlicher Ostergottesdienst mit Taufen und Mitwirkung der Bläsergruppe	Lektorin Hoeft / Pfarrer Bolz Pfarrer Bolz
27. April Quasimodogeniti	16	Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Frank Bolz in den Ruhestand	Pfarrer Bolz/ Dekan Dr. Glöckner/Pröpstin Wienhold-Hocke
3. Mai Vorabend der Konfirmation	18	Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl am Vorabend der Konfirmation	Pfarrer Bolz
4. Mai Misericordias Domini	10	Festgottesdienst zur Feier der Konfirmation unter Mitwirkung des Jugendchors	Pfarrer Bolz
11. Mai Jubilate	10	Gottesdienst	Prädikantin Hirschberger
18. Mai Kantate	11	Gottesdienst mit Aufführung der Messe Nr. 2 in G-Dur von Franz Schubert durch Kantorei und Streichensemble (Kantorenehepaar Herrmann)	Pfarrerin Trömper

25. Mai Rogate	10	Gottesdienst	Lektorin Hoeft
29. Mai Christi Himmelfahrt	11	Ökumenischer Gottesdienst im Bergpark	Pfarrer Setzer / Pfarrer Kawollek
1. Juni Exaudi	10	Gottesdienst	N.N.
8. Juni Pfingstsonntag	11*	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl	N.N.
15. Juni Trinitatis	10	Gottesdienst	N.N.
22. Juni 1. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst	N.N.
29. Juni 2. So. n. Trinitatis Gemeindefest	11	Familiengottesdienst zum Gemeindefest	N.N.
6. Juli 3. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst	N.N.

* Die Gottesdienste an Oster- und Pfingstsonntag werden am jeweils folgenden zweiten Feiertag, 10.30 Uhr, auch im Ev. Stiftsheim gefeiert. Wer sie dort mitfeiern möchte, ist herzlich eingeladen.

Weitere Andachten und Gottesdienste:

- Montags, 18.00 Uhr (außer in den Ferien): Friedensgebet
- Freitags, 17.00 Uhr: Gottesdienst im Ev. Stiftsheim / Ahrensbergstraße 21



Anschriften

PFARRER

Frank Bolz

Gnadenweg 9, 34132 Kassel, Telefon 40 31 97

E-Mail: frank.bolz@ekkw.de

PREDIGTAUFTRAG PFARRERIN

Anke Trömpner

Friedrich-Naumann-Str. 44, 34131 Kassel

Tel.: 93 07 – 1 46

E-Mail: anke.troemner@ekkw.de

KIRCHENVORSTAND

Gisa Voßeler-König (Vorsitz) Kuckucksweg 26,
34128 Kassel, Telefon 816 58 14

E-Mail: gisa.vosseler-koenig@t-online.de

GEMEINDEBÜRO

Mittwochs 9-12 Uhr,

Gemeindehaus -Turmeingang

Simone Pfafferodt, Telefon 40 74 72

E-Mail: kirchengemeinde.kassel-brasselsberg@ekkw.de

KANTOR

KMD Stephan Peter Herrmann

Brasselsbergstr. 40, 34132 Kassel, Telefon 287 51
10 und 400 13 11

E-Mail: stephan.herrmann@ekkw.de

JUGENDMITARBEITER

Christoph Illian, Knüllweg 2, 34134 Kassel,
Telefon 739 14 29, E-Mail: illian@gmx.de

EMMAUSKIRCHE IM INTERNET
www.kirche-brasselsberg.de

Spenden

FÖRDERVEREIN

Kirchenmusik und Jugendarbeit an der
Emmauskirche e.V.

Bernd-Günter Ullrich (Vorsitz),

Rieckstr. 1 B, 34132 Kassel,

Telefon 40 33 76

Spendenkonto-IBAN:

DE72 5205 0353 0001 1360 67

EMMAUSKIRCHE KASSEL-BRASSELSBERG:

Ev. Stadtkirchenamt Kassel,

Konto-IBAN: DE30 5205 0353 0000 1721 58,

Verwendungszweck: RT. 31,

Zweck, Name und Straße

Impressum

Herausgeber: Evangelische

Kirchengemeinde Kassel-Brasselsberg

Redaktion: Pfarrer Frank Bolz und Team

Gnadenweg 9, 34132 Kassel

(verantwortlich)

Satz und Layout: Eva Weddig, evaweddig.de

e.weddig@evaweddig.de

Druckerei: gemeindebriefdruckerei.de

77. Jahrgang

